
Diese Übersetzung wurde zu Informationszwecken erstellt und nur die englische Version ist rechtlich bindend.

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Asset Management Center-, IT Service
Management Suite- und Service
Management Center-Softwareprodukte

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Asset Management Center-, IT Service Management Suite- und Service Management Center-Softwareprodukte

Enthaltene Produkte und Suites

Produkte	E-LTU oder E-Media verfügbar *	Kategorie für nicht produktive Nutzung **
HPE Asset Manager (zuvor HP Asset Manager)	Ja	Klasse 1
HPE Connect-It (zuvor HP Connect-It)	Ja	Klasse 1
HPE Release Control (zuvor HP Release Control)	Ja	Klasse 1
HPE ServiceCenter Automation (zuvor HPE ServiceCenter Automation)	Ja	Klasse 1
HPE Service Desk (zuvor HP Service Desk)	Ja	Klasse 1
HPE Service Manager (zuvor HP Service Manager)	Ja	Klasse 1

Suites	E-LTU oder E-Media verfügbar *	Kategorie für nicht produktive Nutzung **
HPE Asset Manager Enterprise Suite (zuvor HP Asset Manager Enterprise Suite)	Ja	Klasse 1
HPE IT Change Management Suite (zuvor HP IT Change Management Suite)	Ja	Klasse 1
HPE IT Service Management Automation Suite Express Edition	Ja	Klasse 1
HPE IT Service Management Automation Suite Premium Edition	Ja	Klasse 1
HPE IT Service Management Automation Suite Premium Edition Add on 50 Node Pack	Ja	Klasse 1
HPE IT Service Management Enterprise Suite (zuvor HP IT Service Management Enterprise Suite)	Ja	Klasse 1
HPE Service Management Subscription Suite (zuvor HP Service Management Subscription Suite)	Ja	Klasse 3
HPE Service Manager Starter Suite (zuvor HP Service Manager Starter Suite)	Ja	Klasse 1
HPE Service Manager Enterprise Suite (zuvor HP Service Manager Enterprise Suite)	Ja	Klasse 1
HPE IT Service Performance Suite 7.x (zuvor HP IT Service Performance Suite 7.x)	Ja	Klasse 1
HPE Software Asset Management Suite (zuvor HP Software Asset Management Suite)	Ja	Klasse 1

* Ein als E-LTU oder E-Media verkauftes Produkt wird elektronisch geliefert, auch wenn in einer Bestellung etwas anderes angegeben wurde.

** Informationen für die nicht produktive Nutzung finden Sie unter software.microfocus.com/legal/software-licensing.

Definitionen

Nicht in diesem Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen definierte Begriffe sind im Rahmenvertrag definiert.

Begriff	Definition
Bundle oder Bdl	Bezeichnet ein Angebot, das eine befristete LTU, befristeten Support und SaaS umfasst.
Benannter Nebenbenutzer oder Casual Named User	Ein benannter Benutzer, der gelegentlich APIs nutzt, Anforderungen erstellt und sichtet, die von ihm erstellten Anforderungen aktualisiert, Portale sichtet und Berichte ausführt bzw. sich anzeigen lässt.
Konnektor, Connector oder Conn	Bezeichnet ein Integrationselement für eine bestimmte Software, eine Ausführung oder eine Funktion durch die Verwendung des Micro Focus-Softwareprodukts.

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Asset Management Center-, IT Service Management Suite- und Service Management Center-Softwareprodukte

Begriff	Definition
Concurrent-Benutzer <i>oder</i> CC User	Bedeutet, dass die Lizenzierung der Software anhand der Anzahl der Benutzer erfolgt, welche die Software gleichzeitig nutzen. Die Software kann auf beliebig vielen Computern installiert werden, sofern die Anzahl der Benutzer der Software nicht über die Anzahl der erworbenen Lizenzen hinausgeht.
Connect-It Database Device-Lizenz	Berechtigt, die Daten aus einer Datenbank für eine zweite Datenbank verfügbar zu machen, wobei die erste Datenbank gemäß der Geräteanzahl lizenziert wird. Pro 100 verwaltete Geräte ist eine Lizenz erforderlich.
Connect-It Server-Lizenz	Berechtigt, den entsprechenden Konnektor ohne die Connect-It Device-Lizenz, Connect-It User-Lizenz oder Instanzbeschränkungen zu nutzen.
Connect-It User-Lizenz	Deckt einen benannten Benutzer oder Floating-Benutzer oder Concurrent-Benutzer in einer AssetCenter- oder Asset Manager-Instanz oder einen benannten Benutzer oder Floating-Benutzer oder Concurrent-Benutzer in einer ServiceCenter- oder Service Manager-Instanz oder einen benannten Benutzer oder Floating-Benutzer oder Concurrent-Benutzer in einer Service Desk-Instanz für ein beliebiges Szenario mit einem entsprechenden Konnektor ab.
Gerät <i>oder</i> Dev	Bezeichnet eine adressierbare Entität – physisch oder virtuell –, u. a. Router, Switch, Bridge, Hub, Server, PC, Laptop, Handheld-Gerät oder Drucker, innerhalb des für Abfragen und Inventarverwaltung festgelegten Bereichs.
E-LTU und E-Media	Bezeichnet Produkte, die nur elektronisch bereitgestellt werden, d. h., möglicherweise auf Ihrer Bestellung angegebene Verweise auf FOB-Ziele oder Zustellungsverfahren, die sich nicht auf die elektronische Bereitstellung beziehen, sind für E-LTU- oder E-Media-Produkte nichtig.
Employee Self-Service User <i>oder</i> ESS User	Bezeichnet einen bestimmten einzelnen Benutzer, der von der IT-Abteilung berechtigt wurde, eine Self-Service- oder Wissensanforderung mithilfe der Self-Service-Oberfläche zu senden.
Enterprise-Nutzung	Bedeutet die uneingeschränkte Nutzung, wie in den untenstehenden softwarespezifischen Lizenzbedingungen angegeben.
Floating User, Floating-Benutzer <i>oder</i> Flt User	Bezieht sich auf die maximale Anzahl an Benutzern in Bezug auf eine Gesamtbenutzeranzahl, die durch Sie berechtigt werden, auf die Software zu einem bestimmten Zeitpunkt zuzugreifen.
Gastbenutzer	Eine Einzelperson, der vom Lizenznehmer gestattet wurde, die Software zu nutzen.
Implementierung	Ist eine Installation der Software auf einem einzelnen Server oder in einem Cluster von Servern, die so zusammenarbeiten, dass die Software als Einzelinstallation ausgeführt wird.
Instanz	Ist eine einzelne Implementierung der auf einem Server installierten Anwendung.
Interne Verwendung	Ist der Zugriff auf die Software und deren Verwendung für Ihre internen Abläufe und Funktionen.
Intervallabrechnung	Bedeutet die periodische Rechnungsstellung im Rahmen des Abonnements.
LTU	Steht für „License To Use“ (zu verwendende Lizenz).
Veraltetes Konfigurationselement (CI)	Bezieht sich auf die Komponente einer IT-Infrastruktur, einschließlich dokumentarischer Elemente wie Service Level Agreements oder Änderungsanforderungen, die der Steuerung durch die Konfiguration unterliegt (oder unterliegen soll) und daher Gegenstand von formalen Änderungskontrollen ist.
Veraltetes Daten-Repository	Ein Datenspeicher, entweder von einem Drittanbieter oder selbst angelegt, der Daten über verwaltete Ressourcen (z. B. Computersysteme, Anwendungssoftware oder Gebäude), Prozessartefakte (z. B. Vorfallsdatensätze und Formulare für Änderungsanforderungen) und die Beziehungen zwischen ihnen enthält.
Zugeordneter Service <i>oder</i> MS	Ist ein Konfigurationstopologiemodell einer Geschäftsanwendung oder eines Geschäftsservice, das eine Zuordnung zwischen Einstiegspunkten verwendet (z. B. URL, IP-Adresse, Hostname usw.). Die Zuordnung repräsentiert einen Geschäftsservice für interne oder externe Benutzer einer Organisation oder anderer Geschäftsanwendungen und -services und besteht aus Komponenten, wie z. B. anderen Services, Anwendungen, Middleware, Sicherheitssoftware, Speichersteuerung-Netzwerkgeräte, andere unterstützende IT-Infrastruktur, und dem Verhältnis dieser Komponenten. Ein Geschäftsservice kann einen Infrastrukturservice repräsentieren (z. B. einen Webservice, der von einer anderen Anwendung für die Sicherheit oder Authentifizierung verwendet wird) oder einen Endbenutzerservice (z. B. eine mobile Banking-Anwendung oder eine interne Payroll-Anwendung).

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Asset Management Center-, IT Service Management Suite- und Service Management Center-Softwareprodukte

Begriff	Definition
Benannter Benutzer <i>oder</i> Nmd User	Bezeichnet eine von Ihnen benannte Person, die zum Zugriff auf die Software berechtigt ist, unabhängig davon, ob sie die Software tatsächlich nutzt.
Knoten	Ein spezieller Knoten, der weiter unten in den softwarespezifischen Bestimmungen definiert wird.
Betriebssysteminstanz <i>oder</i> BS-Instanz	Ist jede Implementierung des bootfähigen Programms, das auf einem physischen System oder in einer Partition des physischen Systems, z. B. Virtual Machines, virtuellen Umgebungen, virtuellen privaten Servern, Containern, Gastmaschinen und Zonen, installiert werden kann. Ein physisches System kann mehrere Betriebssysteminstanzen umfassen. Ein Container ist eine nicht hardware-, sondern softwarebasierte Systempartition. Eine Gastmaschine ist ein VM-System, das auf einem Hostsystem ausgeführt wird. Dabei führt der Host eine eigene vollständige Betriebssysteminstanz aus (anders als bei einem Hypervisor). Ein Beispiel ist VMware Workstation. Als Zone wird bei Oracle/Sun Solaris eine Softwarepartition bezeichnet, in der eine virtuelle Betriebssysteminstanz ausgeführt werden kann. Hierzu zählen unter anderem Sparse, native und ipkg.
SaaS	Steht für Software as a Service, einen Dienst, der den Zugriff auf die Software sowie den Zugang zu Support und zugehörigen professionellen Dienstleistungen ermöglicht, wie in einem Auftragsdokument, einem Datenblatt oder einem Leistungsverzeichnis beschrieben.
Szenario	Konfigurationsprofile innerhalb von Connect-It, mit denen der Datenaustausch zwischen mehreren Endpunkten, die jeweils über einen Konnektor verfügen, definiert wird.
Server	Bezeichnet ein designiertes Computersystem, auf dem eine oder mehrere Instanzen der Software installiert sind.
Abonnement <i>oder</i> Sub <i>oder</i> SUB	Bezieht sich auf ein Angebot, das eine Lizenz und Support für den Abonnementzeitraum umfasst und eine Intervallabrechnung vorsieht.
Suite	Bezeichnet mindestens zwei Softwareprodukte, die in einem Lizenzangebot kombiniert sind, oder ein einzelnes Softwareprodukt, das zwei oder mehr Lizenzen aufweist. Die einzelnen in einer Suite enthaltenen Softwareprodukte sind in den softwarespezifischen Lizenzbedingungen weiter unten angegeben. Die in einer Suite enthaltenen Softwareprodukte unterliegen den einzelnen Berechtigungen und verwenden Einschränkungen, die mit dem jeweiligen Softwareprodukt verknüpft sind, es sei denn, dies ist den speziellen Lizenzbedingungen für die Suite weiter unten anders angegeben.
Befristete Lizenz <i>oder</i> Befristete LTU	Ist eine zu verwendende Lizenz für Software (License To Use, LTU), in deren Lizenzbeschreibung angegeben ist, dass die Lizenz für einen bestimmten Zeitraum gültig ist, etwa einen Monat (1 M) oder ein Jahr (1 J). Es handelt sich also um eine befristete Lizenz.
Befristeter Support	Ist ein zeitlich auf die Gültigkeitsdauer der zugehörigen befristeten LTU begrenztes Supportangebot.
Uneingeschränkt <i>oder</i> Unl	Bedeutet je nach Kontext ohne Einschränkungen in Bezug auf die Anzahl von Systemen, Geräten oder Medien.
Verwendung (Nutzung)	Bedeutet, eine Kopie der Software zu installieren, zu speichern, zu laden, auszuführen und anzuzeigen.
Virtual Machine <i>oder</i> VM	Ist ein nicht physisch vorhandener Computer, sondern ein Computer, der von einem anderen Computer simuliert wird.

Softwarespezifische Lizenzbedingungen

Im Folgenden werden die für bestimmte Softwareprodukte geltenden softwarespezifischen Lizenzbedingungen beschrieben. Für Softwareprodukte, die unter dieses Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen fallen (siehe oben), jedoch in diesem Abschnitt nicht genannt sind, gelten keine softwarespezifischen Lizenzbedingungen.

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Asset Management Center-, IT Service Management Suite- und Service Management Center-Softwareprodukte

HPE Asset Manager 5.20 und spätere Releases (zuvor HP Asset Manager)

Die Verwaltung des Self-Service Catalog von HPE Asset Manager Procurement ist auf fünf (5) benannte Benutzer der HPE Service Manager Foundation und den alleinigen Zweck der Administration dieser Funktion beschränkt. Zu den Verwaltungsfunktionen von Authorized Service Manager gehören:

- Verwaltung von Bedienerprofilen
- Synchronisierung von Referenzdaten nach/aus HPE Asset Manager
- Back-Office-Verwaltung des Self-Service Catalog-Moduls
- Unterstützung von Clientsitzungen für benannte Nebenbenutzer (zuvor Gastbenutzer), die von HPE Asset Manager aus eingeleitet werden
- Automatische Übermittlung von Self-Service Catalog-Anforderungen an HPE Asset Manager
- Gibt benannten Nebenbenutzern von HPE Asset Manager über den HPE Asset Manager-Webclient Zugriff auf das Self-Service Catalog-Modul von HPE Service Manager und stellt eine Einkaufswagen-Funktion bereit. Die Nutzung des Self-Service ist auf die von Ihnen lizenzierte Anzahl von benannten Nebenbenutzern von HPE Asset Manager (zuvor HPE Asset Manager Gastbenutzer) beschränkt.

Die HPE Asset Manager Software Asset Management Enterprise Use-Lizenz deckt so viele Concurrent-Benutzer und benannte Benutzer ab, wie für das Software Asset Management-Modul nötig sind, vorausgesetzt, die Benutzeranzahl überschreitet nicht die für die Portfolio-Funktion lizenzierte Benutzeranzahl.

Jeder benannte Nebenbenutzer kann sich bei HPE Asset Manager anmelden, die Nutzung der Software bleibt jedoch auf die folgenden Aktivitäten beschränkt:

- Anzeigen von Assets
- Anzeigen von angeforderten Elementen für die lizenzierte Person oder die lizenzierte benutzerdefinierte Arbeitsgruppe
- Anzeigen und Aktualisieren von Tickets in AC/AM-Helpdesk
- Anzeigen von Mitarbeitern, Abteilungen, Standorten und Steuertabellen
- Anzeigen von Workflows, sofern diese den lizenzierten Benutzer betreffen (z. B. Aufgaben und Phasen)
- Überprüfen von Abteilungsbudgets und Kostenstellen
- Anzeigen und Genehmigen von Anforderungen
- Übermitteln von Anforderungen

HPE Asset Manager beinhaltet eine Lizenz für die Berichtslösung SAP Crystal Reports und, für HPE Asset Manager ab Version 9.30, für SAP BusinessObjects Enterprise. Kunden mit einer gültigen Lizenz für HPE Asset Manager sind berechtigt, eine Instanz von SAP Crystal Reports Server sowie die Anzahl der SAP Crystal Reports Dashboard Design-Kopien, die für die Entwickler, die die Implementierung von HPE Asset Manager unterstützen, benötigt werden, herunterzuladen und zu installieren. SAP Crystal Reports und SAP BusinessObjects Enterprise dürfen nur genutzt werden, um Berichte zu den lizenzierten Instanzen von HPE Asset Manager (einschließlich Produktions- und Entwicklungsinstanzen) zu erstellen. Die maximale Anzahl von Benutzern, die auf SAP Crystal Reports Server zugreifen, darf die maximale Anzahl von Benutzern, die durch die Lizenz für HPE Asset Manager (Benannte Benutzer + Concurrent-Benutzer + benannte Nebenbenutzer) abgedeckt werden. Diese Benutzer müssen für HPE Asset Manager lizenziert und innerhalb der HPE Asset Manager-Software authentifiziert worden sein.

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Asset Management Center-, IT Service Management Suite- und Service Management Center-Softwareprodukte

HPE Connect-It (zuvor HP Connect-It)

Sie sind nicht auf die Anzahl der lizenzierten Software-Instanzen beschränkt, vorausgesetzt, Sie überschreiten nicht die für das jeweilige Szenario erforderliche Anzahl an Connect-It Database Device- oder Connect-It User-Lizenzen. Für ein Szenario, in dem 700 Geräte über HPE UCMDB, HPE Universal Discovery oder HPE DDM Inventory für ein nicht von Micro Focus stammendes Drittanbieter-Produkt verfügbar gemacht werden, sind z. B. 7 Connect-It Device-Lizenzen erforderlich. Wird ein HPE Connect-It-Konnektor für eine Instanz von HPE Asset Manager mit insgesamt 20 benannten Benutzern und Concurrent-Benutzern, eine Instanz von HPE mit insgesamt 80 benannten Benutzern und Floating-Benutzern sowie eine Instanz von HPE Project & Portfolio Manager mit insgesamt 50 benannten Benutzern eingesetzt, so werden 150 Connect-It User-Lizenzen für jeden lizenzierten HPE Connect-It-Konnektor benötigt. Hinsichtlich der Anzahl von Datenquellen, in die ein bestimmter HPE Connect-It-Konnektor integriert werden kann, bestehen keine Einschränkungen, vorausgesetzt, Sie überschreiten nicht die für jedes Szenario erforderliche Anzahl von HPE Connect-It Database Device- oder Connect-It User-Lizenzen. Bei Connect-It Server-Lizenzen gibt es hinsichtlich der Anzahl von Instanzen und Benutzern keine Einschränkungen.

HPE ServiceCenter SOAP API SDK (zuvor HP ServiceCenter SOAP API SDK)

Sie sind nicht berechtigt, das SOAP API SDK zu verwenden, um bestehende Micro Focus-Software zu replizieren oder um Lizenzen für die Software zu umgehen.

HPE Service Desk Concurrent User Capacity Expansion, HPE Service Desk Named User Capacity Expansion (zuvor HP Service Desk Concurrent User Capacity Expansion, HP Service Desk Named User Capacity Expansion)

HPE Service Desk-Produkte zur Kapazitätserweiterung (Capacity Expansion, CE) richten sich an Benutzer, die die Service Desk-Kapazität einer vorhandenen Service Desk-Installation nach dem offiziellen Verkaufsende am 30. Juni 2011 erweitern möchten. Für Service Desk-CE-Lizenzen gelten zusätzliche Nutzungseinschränkungen: Die Lizenz für das Service Desk CE-Produkt dient lediglich der Kapazitätserweiterung und kann ausschließlich zusammen mit dem zuvor durch den Kunden lizenzierten physischen Service Desk-System genutzt werden.

HPE Service Manager (zuvor HP Service Manager)

HPE Service Manager erfordert eine Server-Lizenz und eine Foundation Named User- oder Concurrent User-Lizenz.

HPE ServiceCenter SOAP API SDK ist in der HPE Service Manager Foundation-Lizenz enthalten.

Die folgenden Lizenzen für HPE Service Manager-Module sind als separate Lizenzen verfügbar und können nur mit einer HPE Service Manager-Serverlizenz verwendet werden:

Module / Add-On	Lizenzmetriken (jede Lizenzmetrik benötigt eine separate Lizenz)
HPE Service Manager Helpdesk	Lizenziert pro Named User oder Concurrent User
HPE Service Knowledge Management *	Lizenziert pro Employee Self-Service User oder Named User oder Concurrent User
HPE Service Manager Request Management	Lizenziert pro Named User oder Concurrent User
HPE Service Manager Service Level Management	Lizenziert pro Named User oder Concurrent User
HPE Service Manager Service Catalog *	Lizenziert pro Employee Self-Service User oder Named User oder Concurrent User
HPE Service Manager Smart Analytics	Lizenziert pro Named User oder Concurrent User

* Beinhaltet Self-Service Ticketing-Funktionen, die es Mitarbeitern ermöglichen, Self-Service-Tickets zu öffnen, zu überwachen und zu schließen. Benutzer mit Employee Self-Service User-Lizenzen sind beim Zugriff auf die Self-Service Ticketing-Funktionen beschränkt und sind nur berechtigt, auf die ITIL Service Desk-Funktionen in HPE Service Manager zuzugreifen. Benutzer mit Employee Self-Service User-Lizenzen können keine Vorfälle, Änderungen oder Anforderungen direkt über das Self-Service Ticketing öffnen.

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Asset Management Center-, IT Service Management Suite- und Service Management Center-Softwareprodukte

Die Anzahl von LTUs für benannte Benutzer und Concurrent-Benutzer für HPE Service Manager Smart Analytics muss jederzeit genau übereinstimmen mit der entsprechenden Anzahl von LTUs für benannte Benutzer und Concurrent-Benutzer für HPE Service Manager Helpdesk. Für HPE Service Manager Smart Analytics wird die Anzahl von LTUs als die Anzahl von benannten Benutzern oder Concurrent-Benutzern von HPE Service Manager Helpdesk berechnet, die das Smart Analytics-Modul nutzen, auch beim Import oder Export von Daten zwischen HPE Service Manager-Systemen.

Für Asset Management Center-, IT Service Management Suite- und Service Management Center Suite-Angebote

Die in diesem Abschnitt aufgeführten Concurrent-Benutzerlizenzen für HPE Asset Manager und HPE Asset Manager Enterprise Suite, HPE Change Management Suite, HPE IT Service Performance Suite, HPE Release Control, HPE Service Manager und HPE Service Manager Enterprise Suite wurden zuvor als Floating-Benutzerlizenzen bezeichnet.

Suite	Angebotsumfang	Weitere Bestimmungen (sofern vorhanden)
HPE Asset Manager Enterprise Suite (zuvor HP Asset Manager Enterprise Suite) – Named User	<ul style="list-style-type: none">1 HPE Asset Manager Server1 HPE Asset Manager Portfolio Named User1 HPE Asset Manager Contracts Named User1 HPE Asset Manager SAM Named User1 HPE Asset Manager Procurement Named User1 HPE Asset Manager Financial Management Named User100 HPE Asset Manager Casual Named Users	
HPE Asset Manager Enterprise Suite (zuvor HP Asset Manager Enterprise Suite) – Concurrent User	<ul style="list-style-type: none">1 HPE Asset Manager Server1 HPE Asset Manager Portfolio Concurrent User1 HPE Asset Manager Contracts Concurrent User1 HPE Asset Manager SAM Concurrent User1 HPE Asset Manager Procurement Concurrent User1 HPE Asset Manager Financial Management Concurrent User100 HPE Asset Manager Casual Named Users	
HPE IT Change Management Suite Concurrent User (zuvor HP IT Change Management Suite Concurrent User)	<ul style="list-style-type: none">1 HPE Service Manager Change Management Concurrent User1 HPE Release Control Change Edition Concurrent User	
HPE IT Change Management Suite Named User (zuvor HP IT Change Management Suite Named User)	<ul style="list-style-type: none">1 HPE Service Manager Change Management Named User1 HPE Release Control Change Edition Named User	
HPE IT Service Management Automation Suite Express Edition 5 Concurrent User	<ul style="list-style-type: none">5 HPE Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Concurrent User5 HPE Service Manager Smart Analytics Module Concurrent User	
HPE IT Service Management Automation Suite Express Edition 10 Concurrent User	<ul style="list-style-type: none">10 HPE Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Concurrent User10 HPE Service Manager Smart Analytics Module Concurrent User	
HPE IT Service Management Automation Suite Express Edition 5 Named User	<ul style="list-style-type: none">5 HPE Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Named User5 HPE Service Manager Smart Analytics Module Named User	

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Asset Management Center-, IT Service Management Suite- und Service Management Center-Softwareprodukte

Suite	Angebotsumfang	Weitere Bestimmungen (sofern vorhanden)
HPE IT Service Management Automation Suite Express Edition 10 Named User	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 10 HPE Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Named User ▪ 10 HPE Service Manager Smart Analytics Module Named User 	
HPE IT Service Management Automation Suite Premium Edition 5 Concurrent User	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 5 HPE Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Concurrent User ▪ 5 HPE Service Manager Smart Analytics Module Concurrent User ▪ 1 HPE Service Manager Service Portal Aggregation User ▪ 1 HPE Asset Manager Enterprise Suite Concurrent User ▪ 1 HPE IT Business Analytics Power Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017) ▪ 2 HPE IT Business Analytics Casual Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017) 	
HPE IT Service Management Automation Suite Premium Edition 10 Concurrent User	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 10 HPE Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Concurrent User ▪ 10 HPE Service Manager Smart Analytics Module Concurrent User ▪ 1 HPE Service Manager Service Portal Aggregation User ▪ 1 HPE Asset Manager Enterprise Suite Concurrent User ▪ 1 HPE IT Business Analytics Power Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017) ▪ 2 HPE IT Business Analytics Casual Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017) 	
HPE IT Service Management Automation Suite Premium Edition 5 Named User	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 5 HPE Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Named User ▪ 5 HPE Service Manager Smart Analytics Module Named User ▪ 1 HPE Service Manager Service Portal Aggregation User ▪ 1 HPE Asset Manager Enterprise Suite Named User ▪ 1 HPE IT Business Analytics Power Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017) ▪ 2 HPE IT Business Analytics Casual Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017) 	
HPE IT Service Management Automation Suite Premium Edition 10 Named User	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 10 HPE Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Named User ▪ 10 HPE Service Manager Smart Analytics Module Named User ▪ 1 HPE Service Manager Service Portal Aggregation User ▪ 1 HPE Asset Manager Enterprise Suite Named User ▪ 1 HPE IT Business Analytics Power Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017) ▪ 2 HPE IT Business Analytics Casual Named User (nur bei Kauf vor dem 16. Januar 2017) 	

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Asset Management Center-, IT Service Management Suite- und Service Management Center-Softwareprodukte

Suite	Angebotsumfang	Weitere Bestimmungen (sofern vorhanden)
HPE IT Service Management Automation Suite Premium Edition Add on 50 Node Pack	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 50 HPE Operations Orchestration Server and Storage Node ▪ 50 HPE Universal Discovery Operating System Instance ▪ 10 HPE Universal CMDB Automated Service Modeling Mapped Service (enthalten in HPE Universal Discovery ab HPE Universal Discovery Version 10.32) ▪ 2 HPE Universal CMDB 3rd party Integration Managed Data Repository 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Für HPE Operations Orchestration Server and Storage Node kann der Knoten BS-Instanzen auf einem physischen Gerät oder einer Virtual Machine, einem physischen Gerät, das mehrere VMs mit mehreren BS-Instanzen hostet, und Speicher-Arrays darstellen. ▪ Die mit der HPE IT Service Management Automation (ITSMA) gebündelte HPE Operations Orchestration darf nur durch Aufruf aus ITSMA Suite-Komponenten genutzt werden. Diese Nutzung ist auf Anwendungsfälle im Kontext von ITSMA beschränkt und diese Beschränkung umfasst das HPE Operations Orchestration Content Pack für Service Management. Für einen unbeschränkten Orchestration-Anwendungsfall (beispielsweise Run Book-Automatisierung, IT-Prozessorchestrierung), müssen Sie HPE Operations Orchestration Suite Add-on-Lizenzen erwerben.
HPE IT Service Management Enterprise Suite Named User (zuvor HP IT Service Management Enterprise Suite Named User)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 100 HPE Service Manager Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und Knowledge Management Named User ▪ 100 HPE Service Manager Smart Analytics Module Named User ▪ 10 HPE Asset Manager Enterprise Suite Named User ▪ 2 HPE IT Business Analytics Named User ▪ 10 HPE IT Business Analytics Casual Named User ▪ 10 HPE Operations Bridge Suite Premium Edition 50 Node Pack ▪ 1 HPE Operations Bridge System Collector Add-on 50 OSI 	
HPE IT Service Performance Suite Concurrent User 7.x ohne DecisionCenter IT Performance Analytics (zuvor HP IT Service Performance Suite Concurrent User 7.x ohne DecisionCenter IT Performance Analytics)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 HPE Service Manager Server ▪ 1 HPE Service Manager Foundation Concurrent User ▪ 1 HPE Service Manager Help Desk Concurrent User 	
HPE IT Service Performance Suite Named User 7.x ohne DecisionCenter IT Performance Analytics (zuvor HP IT Service Performance Suite Named User 7.x ohne DecisionCenter IT Performance Analytics)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 HPE Service Manager Server ▪ 1 HPE Service Manager Foundation Named User ▪ 1 HPE Service Manager Help Desk Named User 	
HPE Service Management Subscription	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 HPE Service Manager Server ▪ 1 HPE Service Manager Foundation Concurrent User ▪ 1 HPE Service Manager Help Desk Concurrent User 	

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Asset Management Center-, IT Service Management Suite- und Service Management Center-Softwareprodukte

Suite	Angebotsumfang	Weitere Bestimmungen (sofern vorhanden)
Concurrent User Suite (zuvor HP Service Management Subscription Concurrent User Suite)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 HPE IT Change Management Suite Concurrent User ▪ 1 HPE Service Manager Service Level Management Concurrent User ▪ 1 HPE Service Manager Request Management Concurrent User ▪ 1 HPE Service Manager Knowledge Management Concurrent User ▪ 2.000 HPE Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User ▪ 2.000 HPE Service Manager Catalog Employee Self Service User ▪ 1 HPE Connector for Database User ▪ 1 HPE Connector for Email User ▪ 1 HPE Connector for LDAP User 	
HPE Service Management Subscription Named User Suite (zuvor HP Service Management Subscription Named User Suite)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 HPE Service Manager Server ▪ 1 HPE Service Manager Foundation Named User ▪ 1 HPE Service Manager Help Desk Named User ▪ 1 HPE IT Change Management Suite Named User ▪ 1 HPE Service Manager Service Level Management Named User ▪ 1 HPE Service Manager Request Management Named User ▪ 1 HPE Service Manager Knowledge Management Named User ▪ 1.000 HPE Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User ▪ 1.000 HPE Service Manager Catalog Employee Self Service User ▪ 1 HPE Connector for Database User ▪ 1 HPE Connector for Email User ▪ 1 HPE Connector for LDAP User 	
HPE SM Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und mit Knowledge Management Named User (zuvor HP SM Enterprise Suite mit Connect-It Connectors und mit Knowledge Management Named User)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 HPE Service Manager Server ▪ 1 HPE Service Manager Foundation Named User ▪ 1 HPE Service Manager Help Desk Named User ▪ 1 HPE IT Change Management Suite Named User ▪ 1 HPE Service Manager Service Level Management Named User ▪ 1 HPE Service Manager Request Management Named User ▪ 1 HPE Service Manager Knowledge Management Named User ▪ 1.000 HPE Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User ▪ 1.000 HPE Service Manager Catalog Employee Self Service User ▪ 1 HPE Connector for Database User ▪ 1 HPE Connector for Email User ▪ 1 HPE Connector for LDAP User 	
HPE SM Enterprise Suite mit Connect-It und ohne Knowledge Management Named User (zuvor HP SM Enterprise Suite mit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 HPE Service Manager Server ▪ 1 HPE Service Manager Foundation Named User ▪ 1 HPE Service Manager Help Desk Named User ▪ 1 HPE IT Change Management Suite Named User ▪ 1 HPE Service Manager Service Level Management Named User 	

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Asset Management Center-, IT Service Management Suite- und Service Management Center-Softwareprodukte

Suite	Angebotsumfang	Weitere Bestimmungen (sofern vorhanden)
Connect-It und ohne Knowledge Management Named User)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 HPE Service Manager Request Management Named User ▪ 1.000 HPE Service Manager Catalog Employee Self Service User ▪ 1 HPE Connector for Database User ▪ 1 HPE Connector for Email User ▪ 1 HPE Connector for LDAP User 	
HPE SM Enterprise Suite ohne Connect-It und mit Knowledge Management Named User (zuvor HP SM Enterprise Suite ohne Connect-It und mit Knowledge Management Named User)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 HPE Service Manager Server ▪ 1 HPE Service Manager Foundation Named User ▪ 1 HPE Service Manager Help Desk Named User ▪ 1 HPE IT Change Management Suite Named User ▪ 1 HPE Service Manager Service Level Management Named User ▪ 1 HPE Service Manager Request Management Named User ▪ 1 HPE Service Manager Knowledge Management Named User ▪ 1.000 HPE Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User ▪ 1.000 HPE Service Manager Catalog Employee Self Service User 	
HPE SM Enterprise Suite ohne Connect-It und ohne Knowledge Management Named User (zuvor HP SM Enterprise Suite ohne Connect-It und ohne Knowledge Management Named User)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 HPE Service Manager Server ▪ 1 HPE Service Manager Foundation Named User ▪ 1 HPE Service Manager Help Desk Named User ▪ 1 HPE IT Change Management Suite Named User ▪ 1 HPE Service Manager Service Level Management Named User ▪ 1 HPE Service Manager Request Management Named User ▪ 1.000 HPE Service Manager Catalog Employee Self Service User 	
HPE SM Enterprise Suite mit Connect-It und mit Knowledge Management Concurrent User (zuvor HP SM Enterprise Suite mit Connect-It und mit Knowledge Management Concurrent User)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 HPE Service Manager Server ▪ 1 HPE Service Manager Foundation Concurrent User ▪ 1 HPE Service Manager Help Desk Concurrent User ▪ 1 HPE IT Change Management Suite Concurrent User ▪ 1 HPE Service Manager Service Level Management Concurrent User ▪ 1 HPE Service Manager Request Management Concurrent User ▪ 1 HPE Service Manager Knowledge Management Concurrent User ▪ 2.000 HPE Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User ▪ 2.000 HPE Service Manager Catalog Employee Self Service User ▪ 1 HPE Connector for Database User ▪ 1 HPE Connector for Email User ▪ 1 HPE Connector for LDAP User 	
HPE SM Enterprise Suite mit Connect-It und ohne Knowledge Management	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 HPE Service Manager Server ▪ 1 HPE Service Manager Foundation Concurrent User ▪ 1 HPE Service Manager Help Desk Concurrent User 	

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Asset Management Center-, IT Service Management Suite- und Service Management Center-Softwareprodukte

Suite	Angebotsumfang	Weitere Bestimmungen (sofern vorhanden)
Concurrent User (zuvor HP SM Enterprise Suite mit Connect-It und ohne Knowledge Management Concurrent User)	<ul style="list-style-type: none">1 HPE IT Change Management Suite Concurrent User1 HPE Service Manager Service Level Management Concurrent User1 HPE Service Manager Request Management Concurrent User2.000 HPE Service Manager Catalog Employee Self Service User1 HPE Connector for Database User1 HPE Connector for Email User1 HPE Connector for LDAP User	
HPE SM Enterprise Suite ohne Connect-It und mit Knowledge Management Concurrent User (zuvor HP SM Enterprise Suite ohne Connect-It und mit Knowledge Management Concurrent User)	<ul style="list-style-type: none">1 HPE Service Manager Server1 HPE Service Manager Foundation Concurrent User1 HPE Service Manager Help Desk Concurrent User1 HPE IT Change Management Suite Concurrent User1 HPE Service Manager Service Level Management Concurrent User1 HPE Service Manager Request Management Concurrent User1 HPE Service Manager Knowledge Management Concurrent User2.000 HPE Service Manager Knowledge Management Employee Self Service User2.000 HPE Service Manager Catalog Employee Self Service User	
HPE SM Enterprise Suite ohne Connect-It und ohne Knowledge Management Concurrent User (zuvor HP SM Enterprise Suite ohne Connect-It und ohne Knowledge Management Concurrent User)	<ul style="list-style-type: none">1 HPE Service Manager Server1 HPE Service Manager Foundation Concurrent User1 HPE Service Manager Help Desk Concurrent User1 HPE IT Change Management Suite Concurrent User1 HPE Service Manager Service Level Management Concurrent User1 HPE Service Manager Request Management Concurrent User2.000 HPE Service Manager Catalog Employee Self Service User	
HPE SM Starter Suite Named User (zuvor HP SM Starter Suite Named User)	<ul style="list-style-type: none">1 HPE Service Manager Server25 HPE Service Manager Foundation Named User25 HPE Service Manager Help Desk Named User25 HPE Service Manager Change Management Named User25 HPE Service Manager Service Level Management Named User	

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Asset Management Center-, IT Service Management Suite- und Service Management Center-Softwareprodukte

Suite	Angebotsumfang	Weitere Bestimmungen (sofern vorhanden)
HPE Software Asset Management Suite (zuvor HP Software Asset Management Suite) – Named User	<ul style="list-style-type: none">1 HPE Asset Manager Enterprise Suite Named User20 HPE Universal Discovery OS Instance200 HPE Universal Discovery Inventory OS Instance	
HPE Software Asset Management Suite (zuvor HP Software Asset Management Suite) – Concurrent User	<ul style="list-style-type: none">1 HPE Asset Manager Enterprise Suite Concurrent User50 HPE Universal Discovery OS Instance500 HPE Universal Discovery Inventory OS Instance	

*Die Bestimmungen für die Asset Manager- und HPE Connect-It-Softwareprodukte sind in den zusätzlichen Lizenzberechtigungen für die Asset Management Center-Softwareprodukte enthalten. Die Bestimmungen für das HPE IT Business Analytics-Softwareprodukt (zuvor HP IT Executive Scorecard) sind in den zusätzlichen Lizenzberechtigungen für die IT Business Analytics Center-Softwareprodukte enthalten. Die Bestimmungen für die HPE Operations Bridge-Softwaresuite und -Add-ons sind in den zusätzlichen Lizenzberechtigungen für die Systems Management Center-Softwareprodukte enthalten.

Die Bestimmungen für das HPE Operations Orchestration-Softwareprodukt sind in den zusätzlichen Lizenzberechtigungen für die HPE Cloud Center-Softwareprodukte enthalten. Die Bestimmungen für die Universal CMDB- und HPE Universal Discovery-Softwareprodukte sind in den zusätzlichen Lizenzberechtigungen für die Configuration Management System-Softwareprodukte enthalten.

Zusätzliche Lizenzbedingungen

Begriff

- Die Software enthält von Dritten lizenzierte Software und zugehörige Spezifikationen, die als Geschäftsgeheimnisse dieser Dritten gelten. Sie verpflichten sich, die Software und die zugehörigen Spezifikationen unter Einhaltung der Vertragsbedingungen als Teil der Softwareprodukte zu verwenden sowie gegenüber Dritten nicht offenzulegen.
- Sie sind berechtigt, die Software in Übereinstimmung mit dem maßgeblichen Vertrag nur als ganzes Produkt zu installieren und zu verwenden; Sie sind nicht berechtigt, Teile der Software eigenständig, d. h. getrennt von der gesamten Software, zu verwenden, es sei denn, eine solche Verwendung ist laut Begleitmaterial, Spezifikationen oder einem maßgeblichen Vertrag ausdrücklich genehmigt.

software.microfocus.com/legal/software-licensing

Aktuelle Version der Dokumente zur Softwarelizenzierung

© Copyright 2009-2018 EntIT Software LLC, ein Micro Focus-Unternehmen. Die hier enthaltenen Informationen können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Die einzigen Garantien, die für Produkte und -Services von Seattle SpinCo, Inc. und ihren Tochtergesellschaften („Seattle“) gelten, sind in den ausdrücklichen Garantieerklärungen angegeben, die Sie beim Erwerb solcher Produkte oder Services erhalten. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Garantie. Seattle haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument. Die hier enthaltenen Informationen können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

5200-1628, Februar 2018; ersetzt 5200-0756 (31. August 2017)

